

# Gottesdienst in der Kirchengemeinde Erndtebrück

## Orte: Erndtebrück

### Orgelvorspiel

### Begrüßung (PfarrerIn)

*Wochenspruch*

*persönlicher Anrede der Gemeinde*

### Eingangslied

### Votum

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes: Amen.

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat, der Bund und Treue hält ewiglich und niemals preisgibt das Werk seiner Hände.

### (Wochen-)Psalm – im Wechsel gebetet

Im Wechsel beten wir Psalm ..., Nummer ... im Gesangbuch.

*PfarrerIn:* „Kommt, lasset uns anbeten!“ –

*Gemeinde singt:* „Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist – wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit: Amen.“

### Eingangsgebet (Schuldbekennnis)

*Gemeinde steht auf, daran mit Handzeichen erinnern oder Gemeinde bitten, aufzustehen (PfarrerIn)*

*Abschluss – PfarrerIn:* „Herr, erbarme dich!“ –

*Gemeinde singt:* „Herre Gott, erbarme dich – Christe, erbarme dich – Herre Gott, erbarme dich!“

### Gnadenzusage

*Abschluss – PfarrerIn:* „Ehre sei Gott in der Höhe!“ –

*Gemeinde singt:* „Ehre sei Gott in der Höhe – und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen!“

### Kollektengebet

*Abschluss – PfarrerIn:* „... von Ewigkeit zu Ewigkeit“ –

*Gemeinde singt:* „Amen.“

*(Gemeinde setzt sich wieder hin – daran mit Handzeichen erinnern oder Gemeinde bitten, sich zu setzen)*

### Schriftlesung (PresbyterIn) und Glaubensbekenntnis

*Nimmt Bibel vom Abendmahlstisch, geht um Lesepult.*

*Abschluss – PfarrerIn: Bibelvers, endet mit:* „Halleluja!“

*Gemeinde singt:* „Halleluja ...“

*Überleitung zum Glaubensbekenntnis – Gemeinde steht dazu auf.*

### Lied

*Sollte das Wochenlied sein, wenn es singbar ist, sonst ein anderes, das zum Lesungstext passt.*

*Währenddessen den Klingelbeutel sammeln; darauf hinweisen: „Wir sammeln während des Liedes den Klingelbeutel ein; das Geld ist für diakonische Aufgaben in unserer eigenen Gemeinde bestimmt.“*

## **Predigt**

*Einleitung:* „Gnade sei mit euch von Gott unserem Vater und unserem Herrn Jesus Christus.“ *Oder:* „Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Hl. Geistes sei mit euch!“

*Dann Lesung des Predigttextes (wenn er nicht innerhalb der Predigt gelesen wird).*

*Abschluss mit Kanzelsegen:* „Und der Friede Gottes, der höher ist als all unsere Vernunft, der bewahre unsere Herzen und Gedanken in Christus Jesus, unserem Herrn. Amen.“

## **Lied**

### **Bekanntmachungen**

*Informationen aus der Gemeinde – Abkündigungsbuch liegt in der Sakristei.*

### **Abkündigungen**

*Erst Taufen, dann Trauungen, dann Beerdigungen.*

*Nicht aufstehen.*

### **Fürbittengebet und Vaterunser**

*Bittet zuerst für die genannten Familien; für die Verstorbenen und ihre Familien ausdrücklich beten.*

*Dann folgen weitere Fürbitten und die Überleitung zum Vaterunser.*

*Die Gemeinde steht zum Gebet auf, daran mit Handzeichen erinnern oder Gemeinde bitten, aufzustehen*

### **Schlusslied**

*In der Regel eine Strophe im Stehen singen lassen. Sonst setzt sich die Gemeinde noch einmal.*

### **Segen**

*Aaronitischer Segen;*

*aufgrund der reformierten Tradition wird kein Kreuz geschlagen.*

### **Orgelnachspiel –**

**währenddessen Verabschiedung an der kleinen Außentür**

Küster in Erndtebrück: Friedhelm Krämer, 02753 4289 (Lieder durchgeben)

Küsterin in Schameder: Andrea Bäcker (0151 6146 7044) oder Angela Strauß (0160 9235 8639)

Küsterin in Benfe: Anja Messerschmidt (0160 677 6488)

KüsterIn in Balde: Peter Roth (0152 2658 2803) oder Katja Balz (0151 2345 1451)

Organistin für Benfe und Erndtebrück: Esther Graf (0160 93845676, Lieder per WhatsApp durchgeben)

Organist für Schameder und Balde: Friedhelm Roth (02753 4061, Lieder telefonisch durchgeben)